

Kälte-Ei bringt ersten Schnee: Wintereinbruch in den Mittelgebirgen?

Ein Kaltlufttropfen könnte nächste Woche in den Mittelgebirgen den ersten Schnee bringen. Meteorologen warnen vor unberechenbarem Wetter.

Kassel, Deutschland - Die ruhige Herbstidylle steht vor dem Aus! Ein mysteriöses Wetterphänomen, bekannt als Kälte-Ei, könnte schon nächste Woche für eine dramatische Wende sorgen. Meteorologen warnen: Dieser Kaltlufttropfen, der sich in großen Höhen abspielt und oft von den Hauptwetterströmungen abgekoppelt ist, könnte uns mit kühler, feuchter Luft überziehen und für Regen und sogar den ersten Schnee in den Mittelgebirgen sorgen!

In Kassel und Umgebung könnte es bald schneien! Der Kaltlufttropfen bringt nicht nur frische Temperaturen, sondern auch die Möglichkeit, dass sich ab 400 bis 600 Metern Höhe Schnee auf die Landschaft legt. Ein November-Schnee wäre für viele eine willkommene Überraschung. Aber Vorsicht: Die Unberechenbarkeit dieses Wetterphänomens macht es zu einem echten Überraschungsei! Meteorologe Dominik Jung erklärt, dass Kaltlufttropfen sich unvorhersehbar verhalten und plötzlich mitten in Hochdruckgebiete eindringen können, was zu völlig anderen Wetterverhältnissen führt.

Schneechaos oder nur Regen?

Die Frage bleibt: Wie stark wird der Kaltlufttropfen wirklich zuschlagen? Während in tiefen Lagen Regenfälle wahrscheinlich sind, könnte es in höheren Regionen zu einem Schneegestöber

kommen. Die Vorhersagen sind unsicher, aber eines ist klar: Mit dem Kälte-Ei kommt frischer Wind in die trügerische Ruhe des Spätherbsts. Halten Sie sich bereit für eine mögliche Wetterüberraschung!

Details	
Ort	Kassel, Deutschland
Quellen	• www.merkur.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at